

Erledigt

macOS Sierra läuft aber Internet sehr langsam

Beitrag von „devo“ vom 27. September 2016, 18:29

Hallo!

Habe gerade ohne größere Probleme macOS installieren können. Alles läuft soweit (Webcam, Sound, WLAN etc..) aber meine OnBoard-Netzwerkkarte (RJ45) bekommt zwar eine IP und das Heimnetz läuft auch super jedoch ist die Internetverbindung brechen-langsam.. (ca. 0,3 Mbit) statt der üblichen 3,5Mbit. Das hatte ich damals mit UniBeast und Yosemite schon einmal und konnte es nicht lösen bis dann ElCapitan und Clover kam und die Probleme wie weggefegt waren.

Hat jemand einen Tipp? Es handelt sich um eine Intel Karte mit der Bezeichnung: Intel® I217V

Danke! Tolles Forum! 😊

Beitrag von „al6042“ vom 27. September 2016, 19:04

Welchen Kext nutzt du denn dafür?

Beitrag von „devo“ vom 27. September 2016, 19:05

Hab schon 3 durch:

IntelMausiEthernet, AppleGB und AppleIntelE1000e 😞

Beitrag von „al6042“ vom 27. September 2016, 19:28

Also ich schwöre auf die Mausi... 😊

Was für einen Switch/Router hast du denn am anderen Ende des Kabels?

Ist es mind. ein CAT 5e?

Ich hatte ein ähnliches Problem... intern alles flott aber beim Speedtest nur ein Viertel der DL-Speed, während der UL-Speed normal war.

Hing nur am Netzwirkabel... von CAT 5 auf CAT 5e gewechselt und alles was gut...

Beitrag von „devo“ vom 27. September 2016, 19:37

Naja, es ging ja unter El Capitan alles ohne Probleme.

Als Switch fungiert ein Netgear GS724Tv4 und mein Router ist ein APU1D4 mit Vmware ESXi 5.5 und aufgesetzter pfSense als VM.

Ich werde erstmal auf EC zurückspielen, das ist mir hier zu krimine... 😊 Und das ganze dann mal als clean install versuchen?

Wie gehe ich vor? Ich schnapp mir jetzt einen 64GB Stick und die Sierra-Version habe ich ja vorhin schon geladen.

Ich habe aus dem Forum dieses HF Tool (?) um das Sierra direkt auf den Stick zu kopieren, dann Clover hinterher aber er hat leider nie gebootet obwohl ich die PList angeglichen hab (von 10.11.6) und den Ordner 10.12 und die FakeSMC erstellt habe. Hmmm. Gibt es hier schon ne Step-2-Step-Anleitung für Sierra-Final und Clover?

Beitrag von „al6042“ vom 27. September 2016, 19:41

Dazu brauchst du doch keine Step-by-Step Anleitung.

Wenn du eine funktionierende Clover Config hast, packe diese auf den Clover-Install-Stick und los gehts...

Beitrag von „devo“ vom 27. September 2016, 19:45

Problem ist, dass er vom Stick nicht booten will. Das Clover-Menü erscheint noch nicht einmal. Ich habe wie gesagt mit diesem Tool den Sierra-Installer auf den Stick kopiert (ist so eine Terminal-Batch-Datei) und dann Clover hinterher mit den Einstellungen, die bei EC problemlos zum Erfolg führten. Aber es springt beim Boot nichts an.. sehr merkwürdig.

Beitrag von „al6042“ vom 27. September 2016, 19:55

Wie hast du Clover auf den Stick installiert?

Als Legacy oder EFI?

Wird der USB-Stick im BIOS-Bootmenü erkannt?

Beitrag von „devo“ vom 27. September 2016, 20:00

Japp, klar. Der Stick taucht auf 😊

Der Screenshot ist älter. Ich nutze natürlich die aktuellste Clover Version.

Beitrag von „al6042“ vom 27. September 2016, 20:04

Du konntest doch aber bereits deinen Rechner vom lokalen Clover booten.

Welche Dateien liegen denn dort im Ordner /EFI/Clover/drivers64UEFI?

Beitrag von „devo“ vom 27. September 2016, 20:07

Puuh da muss ich nachher mal schauen. Das ist natürlich nochmal "die" Idee auf die ich wieder nicht gekommen bin.

Ich kopiere einfach mal den ganzen EFI Ordner um. Zur Zeit kopiere ich mein Backup-EC zurück auf die SSD damit ich erstmal wieder arbeiten kann.

Da sind noch so einige Programm, die unter Sierra nicht auf Anhieb liefen (Tuxera NTFS, Dropbox und LittleSnitch - da müsst ich wohl neue Versionen ziehen).

Beitrag von „polaplex“ vom 27. September 2016, 21:09

Also Dropbox läuft auf alle Systeme von Mac OS 10.12. Welche Tuxera Version nutzt du zurzeit ?

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „devo“ vom 27. September 2016, 21:10

Ich bin nun erstmal auf EC zurück. Ich habe unter EC Tuxera 2015 und ich denke, für Sierra muss es 2016 sein. Jedenfalls ging Tuxera nach dem Update auf Sierra nicht mehr einwandfrei.

Und siehe da, kaum bin ich wieder in EC rennt das Internet (für unsere Verhältnisse) wieder wie hulle. Die 100Mbit-Leitung kommt erst im Dezember in unser Dorf 😊😊

Beitrag von „al6042“ vom 27. September 2016, 21:12

Ich habe Tuxera 2015.3 drauf, brauche es aber in letzter Zeit nicht mehr, deswegen ist mir damit unter Sierra kein Problem aufgefallen.

Beitrag von „devo“ vom 27. September 2016, 21:13

Huuch ich sehe gerade, dass ich Tuxera 2014 nutze.. da hab ich mich wohl vertan.

Beitrag von „polaplex“ vom 27. September 2016, 21:16

Ich persönlich kann dir nur paragon ntfs empfehlen läuft super. Na dann drücke ich dir mal die Daumen das du bald von der 3 auf die 100 Leitung kommst. 3mbit sind echt kacke kann da ein Lied von singen. Jetzt ist es aber zum Glück nicht mehr so.

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „devo“ vom 27. September 2016, 21:21

Hab auf meinem iPad Pro 9,7" ne Vodafone-Karte mit 15GB drin. Die brauch ich im Leben nicht und vor Monatsende werden via Hotspot dann die GB am Rechner verbraten 😄

Ich werd mich mit Sierra mal nebenbei ein wenig schlau machen aber das einzige was halt

nicht funzt ist diese blöde Netzwerkkarte (slow speed). Sollte ich Neuigkeiten haben poste ich sie hier.

P.S. Das Paragon schau ich mir mal an.

Beitrag von „polaplex“ vom 27. September 2016, 21:25

Mir ist gerade eingefallen ich hatte vor einiger Zeit auch Speed Probleme halt nur Intern aber das nächste mal wäre es auf jedenfall ein versuch wert. Ich habe folgendes von Auto auf manuell gestellt siehe Bild. Schaden kann es ja nicht.

Beitrag von „devo“ vom 27. September 2016, 21:26

Okay, das checke ich zum Weekend hin mal. LAN (intern) war halt alles tutti.. nur www war echt langsam.

Ich hab die IP auch mal auf DHCP gestellt und nicht statisch vergeben und mit dem DNS rumgespielt aber brachte leider alles nichts.